

Daniel Reicke · Valentin Vonder Mühl

Die ehemalige Kartause in Basel

Einleitung	4
Lage und Geschichte	4
Vom Kloster zum WaisenhausAreal heute	7
Der Kartäuserorden	8
Die ursprüngliche Klosteranlage	9
Die Baugeschichte	11
Die Kirche	11
Die Klostergebäude	12
Bauliche Veränderungen seit der Zeit der Zucht- und Waisenanstalt	14
Besichtigung der Klosteranlage	14
Der Klosterhof und der ehemalige Grosse Kreuzgang	14
Das Kircheninnere – der ehemalige Chor	16
Die Ausstattung in der Kirche	19
<i>Die ausgemalten Altarnischen im Lettner 19 – Das Chor- gestühl 22 – Die Glasmalereien im Chorhaupt 24 – Die To- tenschilder und die Grabplatten 27 – Die Orgel 30</i>	
Der Kleine Kreuzgang und der ehemalige Verbindungsgang	30
<i>Das Wandbild mit der Brunolegende 30 – Die Votivtafel der Isabella von Burgund 33 – Die Amerbach-Begräbniskapelle mit Epitaphien 34</i>	
Das Zscheckenbürlin-Zimmer	36
Das Laienrefektorium	38
Weitere Ausstattungen	39
<i>Kabinettscheiben 39 – Moderne Kunst im Hof 39</i>	
Zeittafel, Glossar, Quellen und Literatur	41
Bildnachweis, Nützliche Hinweise, Die Autoren	42
Plan	43